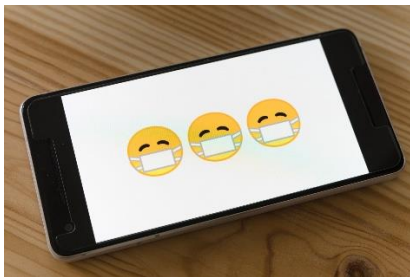


„Clean & Safe“ Siegel für hygienisch sichere Veranstaltungen – die dfv Mediengruppe setzt ein wichtiges Zeichen

Lange Zeit haben Hotellerie und Gastronomie stillgestanden, und auch die MICE-Branche legte eine notdürftige Pause ein. Tagungen, Konferenzen oder gar Messen abzuhalten mit den aktuellen Einschränkungen, daran war bis jetzt nicht zu denken. InfraCert GmbH, Zertifizierer des Nachhaltigkeitssiegels GreenSign, schenkt der MICE-Branche Hoffnung: Das neu entwickelte Zertifikat „**Clean & Safe**“ ermöglicht hygienisch einwandfreie und sichere Veranstaltungen!

Mit knapp 50 Maßnahmen deckt der Zertifizierungskatalog jegliche Gefahrenpunkte vor, während und nach einer Veranstaltung ab, um die Sicherheit aller Teilnehmer, der Veranstalter und des Personals der Location zu gewährleisten. Clean & Safe fungiert damit als unterstützender Begleiter für das Hygiene- und Schutzkonzept des Veranstaltungsplans und schafft klare Strukturen für die Organisation und Umsetzung.



Die dfv Mediengruppe geht mit gutem Beispiel als Vorreiter für saubere und sichere Tagungen voran und lässt ihre zukünftigen Veranstaltungen mit Clean & Safe auszeichnen und auditieren. „Als Anbieter von Veranstaltungen sind wir uns unserer besonderen Verantwortung gegenüber unseren Kunden und Mitarbeitern bewusst. Gleich bei Ausbruch der Krise haben wir uns die Frage gestellt, wie wir deren Gesundheit und Sicherheit gewährleisten können. Schon in der kommenden Woche finden dfv Events statt, die mit Clean & Safe zertifiziert werden. Damit ist die dfv Mediengruppe der erste Veranstaltungsanbieter im Markt mit dem neuen Siegel. Bekannte Formate wie der Digital Fashion Summit im September, der 12. Hotelimmobilienkongress im Oktober und der Deutsche Fleisch-Kongress im November werden ebenfalls auf Basis von Clean & Safe Schutzmaßnahmen stattfinden. Bei uns können sich Teilnehmer sicher fühlen“, erklärt Sönke Reimers, Sprecher der dfv Geschäftsführung.

Clean & Safe wurde unter Einbezug der allgemeingültigen Sicherheitsvorkehrungen und im intensiven Austausch mit Stakeholdern aus der MICE-Branche entwickelt. Der Katalog deckt unter anderem die Themen Sicherheitsabstand, Schutzkleidung und Reinigungsintervalle ab und integriert diese gekonnt in den Ablauf einer jeden Veranstaltung.

Sicherheit geht auch nachhaltig: Green Clean & Safe

Doch nicht nur der Schutz vor Infektionen und Krankheiten ist im Clean & Safe enthalten: Neben Hygiene- und Schutzmaßnahmen wird auch die Nachhaltigkeit im Clean & Safe Zertifizierungskatalog berücksichtigt. Denn die zu erfüllenden Maßnahmen bieten meist mehrere Optionen zur Umsetzung, sodass der Veranstalter die Möglichkeit hat, Teile seiner

Veranstaltung umweltschonend durchzuführen. Hierfür kommt beispielsweise der Einsatz von biologisch abbaubaren Einweghandschuhen oder von selbst gemachten Stoffmasken in Frage. Wer seine Veranstaltung nicht nur sauber und sicher, sondern auch zu großen Teilen nachhaltig gestaltet, erhält den Zusatz „**Green, Clean & Safe**“.

Der Einbezug von Nachhaltigkeit in das Clean & Safe Konzept lag besonders Suzann Heinemann am Herzen, Inhaberin und Geschäftsführerin vom InfraCert Institut: „Wir kommen mit dem GreenSign Siegel ja ursprünglich aus der Hotellerie und sehen dort immer wieder, dass Nachhaltigkeit der einzige Weg zur langfristigen Positionierung auf dem Markt ist. Für Konferenzen und Messen sehe ich das ganz ähnlich – interne Abläufe können und müssen ressourcenschonend gestaltet werden. Zwar stehen Veranstalter ebenso wie Hoteliers vor einer großen Herausforderung, aber mit (Green,) Clean & Safe haben sie nun eine wertvolle Hilfestellung, um das tägliche Geschäft auch in Krisenzeiten wieder aufzunehmen. Außerdem gewinnen sie mit diesem Siegel das Vertrauen ihrer Kunden zurück und zeigen, wie wichtig ihnen die Sicherheit aller Beteiligten ist. Ich finde es wunderbar, dass wir mit der dfv Mediengruppe einen solch starken Vorreiter für Clean & Safe haben!“



Das Clean & Safe Siegel wird für Veranstaltungen ab 100 Teilnehmern empfohlen und gilt immer nur für eine Veranstaltung. Nach dem Ausfüllen des Antragformulars erhält der Veranstalter den Clean & Safe Katalog, anhand dessen Kriterien er seine Tagung umfassend unter Einhaltung aller nötigen hygienischen Schutzmaßnahmen planen kann. Die Umsetzung dessen wird während der Veranstaltung von InfraCert auditiert. Clean & Safe sollte im besten Falle ab Beginn der Vorbereitung für die Veranstaltung mit einbezogen werden, damit die richtigen Hebel für eine saubere und sichere Tagung oder Konferenz von Anfang an bewegt werden können.

Mehr Informationen zu Clean & Safe finden Sie unter <https://www.greensign.de/clean-safe>



GreenSign / InfraCert – Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie

Als Spezialist für Nachhaltigkeit und der Zertifizierung von Hotels zeichnet sich InfraCert vor allem auch durch eine praxisnahe Forschung mit namenhaften Partnern der Hotel- und Tourismusindustrie aus.

Das fünfstufige Zertifizierungssystem GreenSign ist auf internationalen Rahmenwerken aufgebaut und einmalig in der Branche.

Für weitere Informationen oder Bildmaterial kontaktieren Sie bitte:
Suzann Heinemann, Geschäftsführerin

InfraCert – Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie
Katharinenstraße 12

10711 Berlin
Tel. +49 (0) 30 318 62 84 21
Mail: presse@greensign.de
Web: www.greensign.de



Die **dfv Mediengruppe** mit Sitz in Frankfurt am Main gehört zu den größten konzernunabhängigen Fachmedienunternehmen in Europa. Mit ihren Töchtern und Beteiligungen publiziert sie Fachpublikationen für zahlreiche Wirtschaftsbereiche sowie praxisnahe Fachbuchtitel. Viele der Titel sind Marktführer in den jeweiligen Branchen. Das Portfolio wird von vielfältigen digitalen Angeboten ergänzt. Die dfv Veranstaltungen bieten neben exklusiven Informationen die Gelegenheit zu intensivem Netzwerken. Die dfv Mediengruppe beschäftigt rund 940 Mitarbeiter im In- und Ausland und erzielte 2019 einen Umsatz von 139,6 Millionen Euro.

Manuela Töpfer, Senior Referentin dfv Unternehmenskommunikation

Deutscher Fachverlag GmbH
Mainzer Landstraße 251
60326 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0) 69 75 95 20 52
Mail: manuela.toepfer@dfv.de
Web: www.dfv.de